



Die Motive und Bedürfnisse der Wanderer von morgen

Themenstudie Wandern 2018

Auftraggeber:
Graubünden Ferien

Inhalt & Layout:
marketmind GmbH
Porzellangasse 32
A-1090 Wien
T +43-1-369 46 26-0
marketmind@marketmind.at
<http://www.marketmind.ch>

powered by
marketmind



Fotos:
Graubünden Ferien
Stefan Schlumpf, Andrea Badrutt

Erstellt im:
Mai 2018



Inhalt

Studiendesign	4	Detailergebnisse	39
Empfehlungen	5	Assoziationen mit dem Begriff „Wandern“	40
Wandersegmente im Detail	7	Bevorzugte Arten des Wanderns	41
Wandertouristen im Länderüberblick	8	Bevorzugte Länderdestinationen im alpinen Raum	42
Wandertouristen im Überblick	9	Bevorzugte Wanderregionen im alpinen Raum	43
Naturliebhaber	10	Die idealen Wanderferien	44
Abenteurer	12	Bevorzugte Landschaften	46
Genusswanderer	14	Anreise	48
Outdoor-Familien	16	Anforderungen an die Unterkunft	49
Abwechslungssuchende	18	Dienstleistungen und Informationen vor Ort	50
Ländermärkte im Überblick	21	Nutzung und Einstellung gegenüber Bergbahnen	51
Schweiz	22		
Österreich	24		
Deutschland	26		
Frankreich	28		
Italien	30		
Tschechien	32		
Niederlande	34		
Grossbritannien	36		

Studiendesign



Zielgruppe:

Wanderaffine Bevölkerung des jeweiligen Ländermarktes repräsentativ nach Alter (15 Jahre oder älter), Geschlecht, Bildung, Region

Definition „wanderaffin“:
Personen, die in den vergangenen 3 Jahren Ferien mit Wanderbezug unternommen haben oder solche in den nächsten 3 Jahren planen.



Erhebungsmethodik:

Computerunterstützte Interviews mittels Online Panel (CAWI)

Ländermärkte	Anzahl der Interviews	Erhebungsgebiete
Schweiz	881	Deutschsprachige Schweiz und Westschweiz
Österreich	500	Wien, Niederösterreich und Oberösterreich
Deutschland	500	Bayern, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Hessen
Frankreich	503	Ile-de-France, Elsass und Lothringen
Italien	500	Emilia-Romagna, Friaul-Julisch Venetien, Lazio, Lombardei und Venetien
Tschechien	500	Grossräume Prag und Pilsen
Niederlande	300	Amsterdam, Rotterdam, Den Haag, Utrecht, Brabant, Limburg
Grossbritannien	520	Grossräume London, Manchester und Birmingham, sowie Südost-England

Empfehlungen

1

Zielgruppenadäquanz

Innerhalb der wanderaffinen Zielgruppe gibt es Segmente mit unterschiedlichen Motiven und Zugängen zum Wandern. Eine segmentspezifische Ansprache und Bedürfnisorientierung gelten daher als Erfolgstreiber für eine Tourismusregion.

2

Zukunftschanze Weitwandern

Weitwandern ist aktuell eine Nischenaktivität, bietet aber in einzelnen Segmenten beachtliches Zukunftspotenzial. Um dieses Potenzial auszuschöpfen, ist es erforderlich, das touristische Angebot hinsichtlich Infrastruktur (Wegenetz und -profile, ÖV, Unterkünfte) und Serviceleistungen entsprechend auszurichten.

3

Achtung bei der Bildansprache

Zu schroffe bzw. hochalpine Bildwelten wirken für das Gros der wanderaffinen Zielgruppe abschreckend. Bevorzugte Motive sind Bergseen, Wälder, Flüsse, Almen und das generelle Bergpanorama.

4

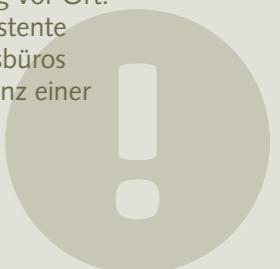
Begeisterung durch Authentizität

Wetterbeständigkeit und eine gute Beschilderung der Wege werden vorausgesetzt. Begeistern können alpine Ferienregionen mit ihrer Authentizität. Darunter fallen beispielsweise die regionale Küche, Tradition und Bräuche sowie die Naturlandschaft und das Bergpanorama. Durch die Schaffung authentischer Ferienerlebnisse bieten sich Differenzierungschancen.

5

Wanderkompetenz

Die Erkundigung über das lokale Wanderangebot erfolgt häufig vor Ort. Durch fachkundige und konsistente Beratung in Hotels, Tourismusbüros etc. wird die Wanderkompetenz einer Ferienregion gestärkt.





Wandersegmente im Detail

Wandersegmente im Länderüberblick

	Naturliebhaber	Abenteurer	Genusswanderer	Outdoor-Familien	Abwechslungs-suchende
CH	27%	19%	21%	19%	14%
AT	24%	19%	23%	20%	14%
DE	27%	21%	21%	15%	16%
FR	19%	24%	20%	18%	19%
IT	23%	24%	19%	19%	15%
CZ	19%	21%	23%	23%	14%
NL	25%	19%	20%	19%	17%
GB	19%	24%	17%	19%	21%

Outdoor-Familien

einfache Wanderungen mit dem gewissen Spass-Faktor für Kinder

Abwechslungs-suchende

Wandern als Abwechslung zu anderen sportlichen Abenteuern



Genusswanderer

entspannte Auffahrt per Seilbahn & viele kulinarische Zwischenstopps



Naturliebhaber

ausgedehnte Wanderungen in engem Kontakt mit der Natur



Abenteurer

Adrenalin & aussergewöhnliche Bergerlebnisse

Naturliebhaber

Was motiviert sie?

Naturliebhaber sind die Puristen am Berg.

Wandern bietet ihnen die perfekte Gelegenheit, viel Zeit in der Natur zu verbringen und die Frische der Bergluft zu geniessen. Sie sind zwar etwas älter als die durchschnittlichen Wanderer, scheuen jedoch nicht die Anstrengung langer anspruchsvollerer Touren. Im Gegenteil: Sie lieben die Verbindung von sportlicher Betätigung und der Naturlandschaft mit all ihren Facetten.

*„Wandern ist ein Lebensgefühl.
Draussen am Berg fühle ich mich
Eins mit mir und der Natur.
Es ist einfach einmalig!“*



Wie planen Naturliebhaber ihre Wanderungen?

Als die erfahrensten Wanderer benötigen sie nur ausgewählte Ressourcen für die Planung ihrer Wanderungen. Karten und Broschüren sowie Tourismusbüros werden genutzt, um sich sehr intensiv auf die möglichen Touren vorzubereiten.

Welchen Stellenwert hat Wandern für sie?

Wandern stellt den zentralen Anlass für die Ferien von Naturliebhabern dar, was sich in den Ferienaktivitäten widerspiegelt: Das Wandern hat ohne Zweifel die allerhöchste Priorität, während alternative Betätigungen höchstens als Ergänzungen einzustufen sind.

Wie und wo wandern Naturliebhaber?

Sie gehen auf viele und lange Wanderungen, bei denen sie durch eigene Kraft und Anstrengung den Weg bewältigen möchten - auf Seilbahnen sind sie nicht angewiesen. Ihre Ziele sind häufig der Gipfel und hochalpines Gelände.

Welche Anforderungen haben sie vor Ort?

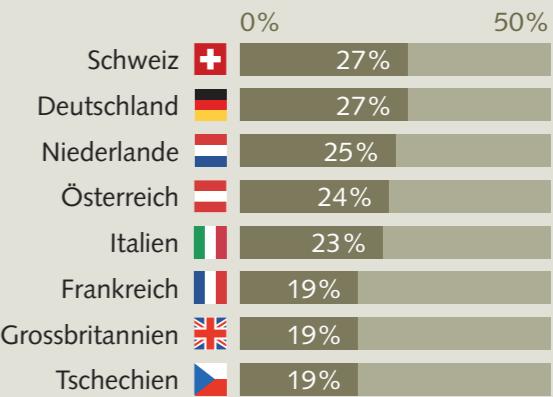
Als Wanderpuristen benötigen sie lediglich die wesentlichen Informationen (Wetterlage, Übersichtskarte über das Wegenetzwerk und Markierungen). Mit modernen Hilfsmittel wie GPS, sowie der Vermietung von Ausrüstung oder Sportlernahrung können sie wenig anfangen.



71%

der Naturliebhaber
sind leidenschaftliche
Wanderer

Naturliebhaber in den Ländermärkten



Abenteurer

Was motiviert sie?

Jede Wanderung ist eine Expedition!

Die meist jungen, männlichen Abenteurer sehen in alpinen Ferien die Gelegenheit, ihr gewohntes Arbeits- und Lebensumfeld zurückzulassen. Draussen am Berg suchen sie den Adrenalinkick: egal ob beim Wandern oder Mountainbiken! Sie möchten an ihre körperlichen Grenzen stossen und von besonderen alpinen Erfahrungen (authentische Hütten, Sonnenaufgang, ...) berichten können.

*„Ich möchte ganz oben stehen -
der Berg zu meinen Füssen!
Es ist das beste Gefühl zu wissen,
dass man es hinauf geschafft hat!“*



Wie planen Abenteurer ihre Wanderungen?

Abenteurer treten ihre Wanderferien mit präzisen Vorstellungen davon an, was sie erleben möchten und planen ihre Wanderungen daher sehr genau. Dazu werden u.a Online-Ressourcen verwendet, aber auch Bergführer gebucht.

Welchen Stellenwert hat Wandern für sie?

Abenteurer wandern mit viel Elan! Auch eine Vielzahl anderer Sportarten werden leidenschaftlich ausgeübt und das Wellnessangebot in vollen Zügen ausgenutzt. Gerne werden auch Veranstaltungen und Events besucht.

Wie und wo wandern Abenteurer?

Ihr Ziel ist häufig das Erreichen des Gipfels oder Wandern im hochalpinen Terrain. Für ihre Abenteuer begeben sie sich auf mittlere bis schwierige Routen, Trekkings und Weitwanderungen, wobei sie auch häufig Seilbahnen nutzen.

Welche Anforderungen haben sie vor Ort?

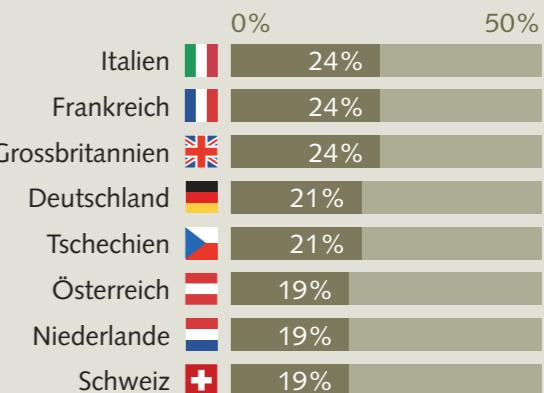
Abenteurer lieben es, ihr Erlebnis mithilfe von Technik (interaktive Wanderkarten und GPS) aufzuwerten! Sie lesen Erfahrungsberichte und nehmen an geführten Touren teil. Von ihrer Unterkunft erwarten sie sich ein vielfältiges, auf sie abgestimmtes Angebot: von Sportermahlzeiten bis hin zu Wellnessangeboten und Gepäckservice.



62%

der Abenteurer sind
leidenschaftliche
Wanderer

Abenteurer in den Ländermärkten



Genusswanderer

Was motiviert sie?

Am liebsten gemütlich und genüsslich.

Für Genusswanderer bietet das Wandern unter anderem Zeit für Erholung an der frischen Luft und innere Ruhe. Viel mehr jedoch schätzt dieses eher reifere und weibliche Segment die Möglichkeit, in Kontakt mit der authentischen regionalen Lebensweise zu kommen. Dazu gehört natürlich auch die regionale Küche. Wanderferien bedeuten für sie, mit allen Sinnen zu geniessen.

*„Von einer Hütte zur anderen zu wandern macht einfach Spass ...
Nach der Bewegung schmeckt es uns doppelt so gut!“*



Wie planen Genusswanderer ihre Wanderungen?

Da Genusswanderer nicht die sportlichsten und leidenschaftlichsten sind, setzen sie sich oft erst vor Ort mit etwaigen Routen auseinander. Dazu wird das Personal der Unterkunft sowie Tourismusbüros konsultiert.

Welchen Stellenwert hat Wandern für sie?

Ihre Leidenschaft gehört der guten regionalen Küche! Lokale Restaurants kennenzulernen, aber auch kulturelle Angebote stehen im Fokus der Ferien, während das Wandern eher als erholende Freizeitaktivität nebenbei gilt.

Wie und wo wandern Genusswanderer?

Umgeben von Wäldern, im Mittelgebirge sowie entlang von Bergflüssen fühlen sich gemächliche Genusswanderer besonders wohl. Auf Tagesausflügen möchten sie vor allem viele Einkehr- und Rastmöglichkeiten vorfinden, während der Gipfel mithilfe von Seilbahnen erreicht wird.

Welche Anforderungen haben sie vor Ort?

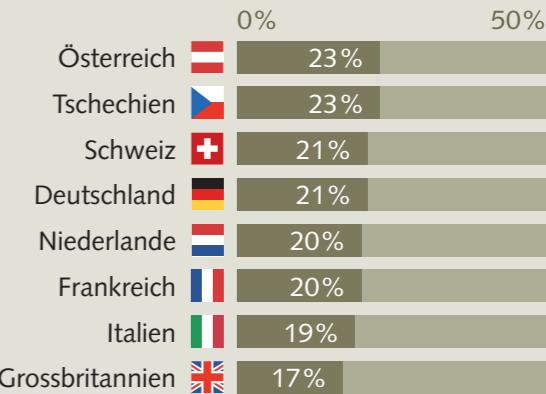
Genusswanderer verwenden häufig Qualitätssiegel zur Auswahl der Ferienregion und Unterkunft. Sie erwarten eine reichhaltige Auswahl regionaler Speisen und Getränke und wünschen sich fürs Wandern Informationen zu den Routen (Distanz, Höhenprofile, Schwierigkeitsgrad).



43%

der Genusswanderer
sind leidenschaftliche
Wanderer

Genusswanderer in den Ländermärkten



Outdoor-Familien

Was motiviert sie?

Eine Gelegenheit für gemeinsame Zeit mit der Familie. Wandern steht für diese jungen Familien zwar nicht im Vordergrund, jedoch bietet es ihnen einen guten Rahmen für unterschiedliche Familienerlebnisse vor einzigartiger alpiner Kulisse. Entspannte Tage im Freien zu verbringen bedeutet für sie, den Familienzusammenhalt abseits des Alltags zu stärken. Dabei sollen die Kinder Spass haben, während die Eltern Zeit für Erholung finden.

„Während der Ferien in den Bergen kommen wir alle auf unsere Kosten! Die Kinder toben draussen, und wir entspannen uns.“



Wie planen Outdoor-Familien ihre Wanderungen?

Eingebettet in ihr hektisches Familienleben haben sie wenig Zeit, die Ferienwanderungen genau zu planen. Oft holen sie erst vor Ort (z.B. in der Unterkunft) Informationen ein.

Welchen Stellenwert hat Wandern für sie?

Wanderferien sind in erster Linie Familienferien, in denen neben Wandern eine Vielzahl an Aktivitäten im Fokus steht: Spazierengehen, Wellness, Shopping, Schwimmen und andere Sportarten.

Wie und wo wandern Outdoor-Familien?

Sie sind auf der Suche nach einfachen Wanderwegen, die auch von kleineren Kindern auf Tagesausflügen bewältigt werden können. Ihre bevorzugten Landschaften sind Bergseen und Flüsse. Seilbahnen werden dabei durchaus gerne genutzt.

Welche Anforderungen haben sie vor Ort?

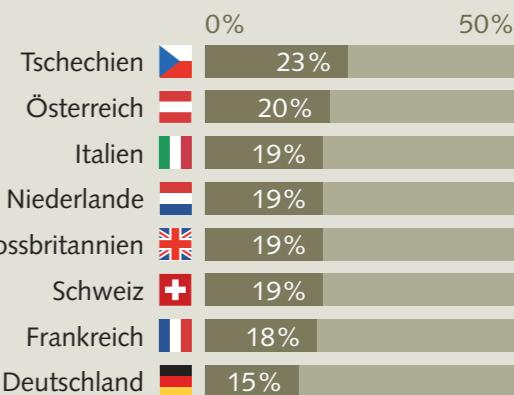
Es ist wichtig für sie, den Spass-Faktor (für die Kinder) und Entspannung (für die Eltern) zu verbinden. Im Freien wollen sie familienfreundliche Abenteuer (Hochseilparks, Baumwipfelpfade, Sommerrodelbahnen oder Themenwanderwege) erleben oder andere Sportarten ausprobieren.



25%

der Outdoor-Familien
sind leidenschaftliche
Wanderer

Outdoor-Familien in den Ländermärkten



Abwechslungssuchende

Was motiviert sie?

Die wanderaffine Familie begleiten.

Zwar schlägt ihr Herz in erster Linie nicht für Wandertouren, jedoch sind diese sehr jungen und häufig männlichen Touristen auch (in Begleitung ihrer Eltern und Geschwister) am Berg anzutreffen. Grundsätzlich sehen sie sich selbst nicht als gemütliche Spaziergänger, sondern wollen ein Abenteuer erleben. Obwohl Wandern ein solches sein kann (z.B. steile Passagen und viele Höhenmeter), wird es eher als Alternative zu anderen Aktivitäten wahrgenommen.

„Wenn schon Wandern, dann möchte ich auch unbedingt den Gipfel erreichen.“



Wie planen Abwechslungssuchende ihre Wanderungen?

Da sich Abwechslungssuchende nicht ausgiebig mit dem Thema Wandern auseinandersetzen, fällt auch ihre Planung eher spontan aus. Am ehesten hören sie auf Meinungen anderer Personen (andere Touristen, Blogs, ...).

Welchen Stellenwert hat Wandern für sie?

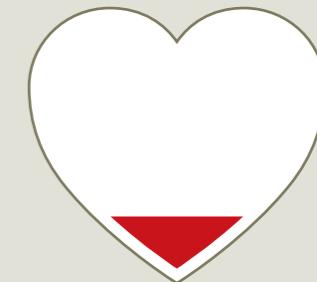
Primär suchen sie eine Mischung aus diversen Sportarten (Mountainbiken, Klettern, Laufen). Damit auch Wandern attraktiv für sie ist, muss es ein Element von Action haben (Trekkins, Weitwanderungen, viele Höhenmeter).

Wie und wo wandern Abwechslungssuchende?

Wenn Abwechslungssuchende auf Wanderungen gehen, setzen sie sich das Ziel, den Berggipfel zu erreichen. Aber auch das schroffe hochalpine Gelände ist reizvoll, da sie sich dort als wahre Helden fühlen können.

Welche Anforderungen haben sie vor Ort?

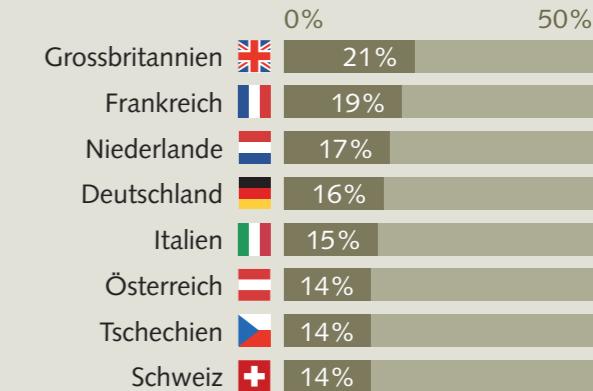
Ihnen ist wichtig sportliche Alternativen zum Wandern vorzufinden (andere Sportarten, Hochseilgärten, Sommerrodelbahnen) und sie legen entsprechend viel Wert auf Sportlernahrung. Die besonders ehrgeizigen Wanderer unter ihnen sind an geführten Bergtouren interessiert.



21%

der Abwechslungs-suchenden sind leidenschaftliche Wanderer

Abwechslungssuchende in den Ländermärkten





Ländermärkte im Überblick



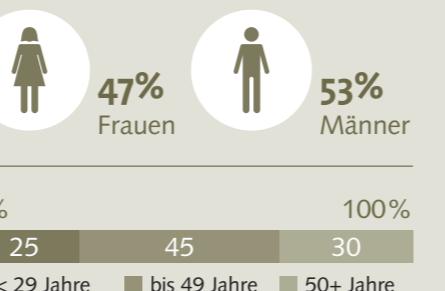
Länderüberblick Schweiz

Welchen Stellenwert hat Wandern in der Schweiz?

Mit ihrer Heimat im Herz der Alpen, sind Schweizer routinierte Wanderer. Über die Hälfte hat mehr als ein Jahrzehnt Erfahrung mit Wandern. Ferien zu Hause bedeutet für sie Ferien in den Bergen! Und dabei wollen sie die Bewegung in der Natur geniessen.

Die Wanderferien der Schweizer

Für jeden Fünften sind die Wanderferien die Hauptferien. Der Grossteil der Schweizer sieht Wanderferien als Gelegenheit für einen Kurztrip im eigenen Land, insbesondere im Wallis und in Graubünden. Aufgrund der Nähe zum Ferienort reisen die meisten mit dem eigenen Auto (69%) oder mit dem Zug (26%) an.



Schweizer Wandertouristen sind vermehrt männlich und können in allen Altersgruppen angetroffen werden.



Wanderaktivität

64% der Schweizer haben in den letzten drei Jahren Wanderferien unternommen oder planen, solche Ferien in den nächsten drei Jahren zu unternehmen.



Leidenschaft

Schweizer sind leidenschaftliche Wanderer. 52% von ihnen wandern, weil sie es lieben, und nicht etwa aus Mangel an Alternativen.



Erfahrung

Beim Wandern sind Schweizer keine Neulinge. 55% wandern schon seit über 10 Jahren, während nur jeder Zehnte erst seit einem Jahr wanderaktiv ist oder es überhaupt noch nicht ausprobiert hat.





Länderüberblick Österreich

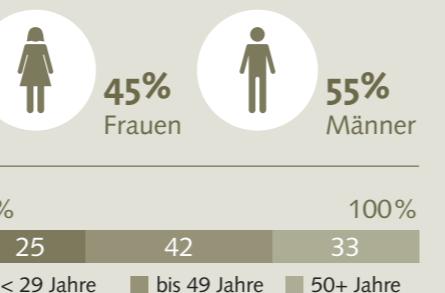
Welchen Stellenwert hat Wandern in Österreich?

Für österreichische Wandertouristen ist Wandern ein Stück Österreich, das sie ihr ganzes Leben über begleitet. Die meisten haben langjährige Erfahrung – fast 60% wandern sogar seit über 10 Jahren. Dabei geht es vor allem darum, an der frischen Luft zu sein.



Die Wanderferien der Österreicher

Drei Viertel der Österreicher erachten ihre Wanderferien als gute Gelegenheit, eine kürzere Reise neben ihren Hauptferien anzutreten. Sie bevorzugen es, diese Ferien in der eigenen Heimat Österreich (vor allem Tirol) zu verbringen, wobei die Anreise mit dem eigenen Auto (84%) bei weitem am beliebtesten ist.



Wandertouristen aus Österreich sind eher männlich und in allen Altersschichten vertreten.



Wanderaktivität

67% der Österreicher haben in den letzten drei Jahren Ferien mit Wanderungen unternommen oder planen solche Ferien für die nächsten drei Jahren.



Leidenschaft

Die Österreicher sind sehr leidenschaftlich im Bezug aufs Wandern. 58% von ihnen wandern aus tiefster Überzeugung und Liebe zur Sache.



Erfahrung

Österreicher sind Routiniers am Berg. 58% berichten, schon seit über 10 Jahren wandern zu gehen. Nur jeder Zwölfte wandert erst seit einem Jahr oder hat es noch nie ausprobiert.





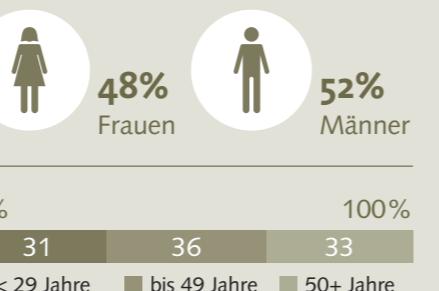
 Länderüberblick Deutschland

Welchen Stellenwert hat Wandern in Deutschland?

Auch wenn ein Grossteil der deutschen Wandertouristen nicht direkt in den Alpen wohnt, sind sie mit Leib und Seele Wanderer mit entsprechender Erfahrung. Für viele sind die Wanderferien der Höhepunkt des Jahres. Sehr wichtig ist es ihnen, sich an der frischen Luft zu bewegen.

Die Wanderferien der Deutschen

Unter Wanderern aus Deutschland werden Wanderferien sowohl als Hauptferien (41%) als auch als Zweitferien (59%) betrachtet. Hierfür ist ihr südliches Nachbarland Österreich die beliebteste Destination, gefolgt von Deutschland, Italien und der Schweiz, wofür sich die Anreise mit dem eigenen Auto gut eignet (80%).



In Deutschland sind Wandertouristen eher unter Männern und überdurchschnittlich oft in jüngeren Altersgruppen zu finden.



Wanderaktivität

Knapp über die Hälfte der Deutschen (52%) hat in den letzten drei Jahren Wanderferien unternommen bzw. plant solche Ferien in den nächsten drei Jahren.



Leidenschaft

Die Deutschen sind echte Wanderfans. 66% von ihnen würden sich als (sehr) passionierte Wanderer bezeichnen.



Erfahrung

Es finden sich sehr erfahrene Wanderer unter den deutschen Touristen. 44% wandern seit zehn Jahren oder länger.





Frankreich
Länderüberblick

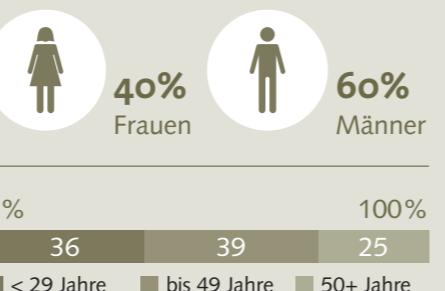
Welchen Stellenwert hat Wandern in Frankreich?

Als geografisch diverses Land mit Zugang zu den Alpen, hat Frankreich seinen eigenen Bezug zum Thema Wandern. Es finden sich grosse Unterschiede bezüglich Erfahrung und Leidenschaft der Wanderer wieder. Für manche ist es Teil ihrer Kultur, für andere eine gelegentliche Ferienaktivität.



Die Wanderferien der Franzosen

Für sechs von zehn Franzosen gelten die Wanderferien als zusätzliche Auszeit zu ihren Hauptferien, in der sie am liebsten in Frankreich bleiben. Aber auch die Schweiz und Italien werden als bevorzugte Destinationen genannt. Die Anreise erfolgt sehr häufig mit dem eigenen Auto (70%) oder komfortabel per Zug (22%).



Französische Wandertouristen sind häufig männlich und finden sich überdurchschnittlich oft in der Altersgruppe unter 29 Jahren wieder.



Wanderaktivität

Lediglich 34% der Franzosen haben in den letzten drei Jahren Wanderferien unternommen oder planen solche in den nächsten drei Jahren.



Leidenschaft

Franzosen wandern durchaus gerne, jedoch würden sie sich nicht als die passioniertesten Wanderer bezeichnen. Nur 43% wandern aus Leidenschaft.



Erfahrung

In Frankreich gibt es eine breite Streuung unter Wanderern. Ein Drittel ist seit über einem Jahrzehnt aktiv, während etwa ein Viertel kürzer als ein Jahr wandert oder noch nie wandern war.





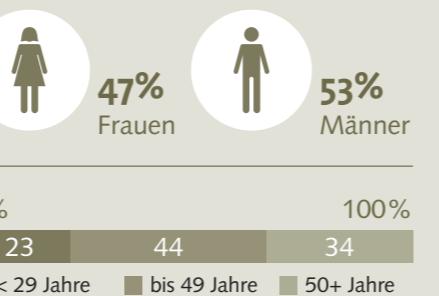
■ Länderüberblick Italien

Welchen Stellenwert hat Wandern in Italien?

Wanderer aus dem südlichsten aller alpinen Länder lieben die Aktivität. Dazu schweifen sie nur ungern in die Ferne. Wandern in Italien bedeutet, die alpine Natur im Umfeld ihrer eigenen Kultur zu geniessen, wobei sowohl sehr erfahrene Wanderer als auch Neulinge auf den Wegen angetroffen werden können.

Die Wanderferien der Italiener

In Italien werden Wanderferien von vielen als zusätzliche Reise (56%), aber auch als Hauptferien (44%) betrachtet. In jedem Fall ist klar für sie, wo sie diese am liebsten verbringen: in ihrer Heimat Italien (91%). Hierfür nutzen sie grösstenteils das eigene Auto für die Anreise.



Italienische Wandertouristen sind eher Männer und können in allen Altersgruppen angetroffen werden.



Wanderaktivität

57% der Italiener haben in den vergangenen drei Jahren Ferien mit Wanderbezug gemacht bzw. haben vor, dies in den nächsten drei Jahren zu tun.



Leidenschaft

Italiener bringen dem Wandern sehr viel Leidenschaft entgegen: 52% sind (sehr) passionierte Wanderer. Es ist definitiv mehr als eine Alternative zu anderen Ferienaktivitäten.



Erfahrung

41% wandern bereits seit über zehn Jahren. Aber nicht alle Italiener sind so routiniert: jeder Fünfte wandert erst seit einem Jahr oder hat es überhaupt noch nicht ausprobiert.





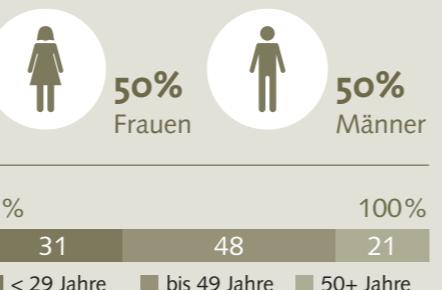
Länderüberblick Tschechien

Welchen Stellenwert hat Wandern in Tschechien?

Obwohl die Liebe zu den Bergen in Tschechien noch nicht weit verbreitet ist, gibt es doch eine Gruppe junger wanderaffiner Touristen. Sie nehmen die lange Anfahrt auf sich, um es ganz nach oben auf den Gipfel zu schaffen und dort die frische Luft einzutauen.

Die Wanderferien der Tschechen

Sechs von zehn betrachten ihre Wanderferien als Nebenferien. Vorzugsweise verbringen sie diese in ihrem Nachbarland Österreich (38%), sowie Italien (17%) und in der Schweiz (14%). Drei Viertel reisen dabei mit ihrem eigenen Auto an, aber auch alternative Transportmittel (Zug, Bus,...) werden genutzt.



Unter den tschechischen Wanderern sind Frauen und Männer gleichmässig vertreten. Sie finden sich vor allem in jüngeren Altersgruppen wieder.



Wanderaktivität

Lediglich ein geringer Anteil der Tschechen von 32% hat in den vergangenen drei Jahren Ferien mit Wanderbezug verbracht oder plant, dies in den nächsten drei Jahren zu tun.



Leidenschaft

Die Gruppe der passionierten Wanderer ist in Tschechien relativ klein mit 37%. Für den Rest stellt Wandern häufig eine von vielen Ferienaktivitäten dar.



Erfahrung

In Tschechien gibt es wenige alteingesessene Wanderer mit zehn Jahren Erfahrung (31%). 38% hingegen wandern erst seit einem Jahr oder haben es noch nie ausprobiert.





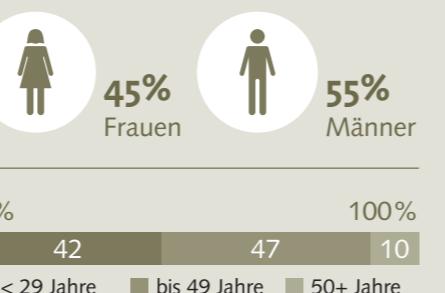
Länderüberblick Niederlande

Welchen Stellenwert hat Wandern in den Niederlanden?

Ohne die Möglichkeit richtige Höhenluft in der eigenen Heimat zu geniessen, ist Wandern in den Niederlanden keine etablierte Aktivität. Es ist vor allem ein Trend unter jungen Menschen, die sich der körperlichen Herausforderung stellen wollen.

Die Wanderferien der Niederländer

Etwa 60% betrachten Wanderferien als Zweitferien, in denen sie Länder wie Österreich (31%) oder die Schweiz (19%) bereisen möchten. Teilweise erfolgt die Anfahrt mit dem eigenen Auto (63%). Aufgrund der weiten Strecke reist aber immerhin jeder Fünfte mit dem Flugzeug an.



Niederländische Wandertouristen sind oft Männer und stark überproportional in der sehr jungen Altersgruppe unter 29 Jahren vertreten.



Wanderaktivität

Nur 17% der Niederländer haben in den letzten drei Jahren Wanderferien unternommen oder planen dies. Damit sind Wanderferien im niederländischen Markt definitiv noch ein Nischenthema.



Leidenschaft

Für die meisten Niederländer ist Wandern keine Herzensangelegenheit. Lediglich 35% würden sich als leidenschaftliche Wanderer bezeichnen.



Erfahrung

Die Gruppe der sehr erfahrenen (zehn Jahre und mehr) Wanderer ist mit 16% relativ klein. Viel häufiger kommt es vor, dass Touristen seit wenigen Jahren wandern, oder noch nie wandern waren.





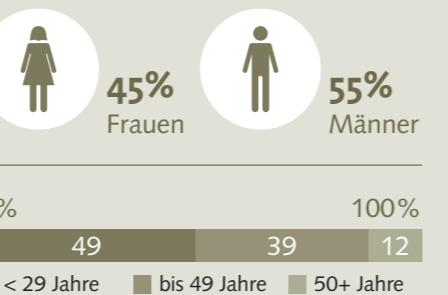
UK Länderüberblick Grossbritannien

Welchen Stellenwert hat Wandern in Grossbritannien?

Geografisch getrennt vom europäischen Festland, sind alpine Wanderungen etwas Besonderes für die relativ kleine Gruppe der britischen Wandertouristen. Egal ob erfahren oder Neulinge, sie wandern sehr gerne und lassen sich von langen anstrengenden Touren nicht abschrecken.

Die Wanderferien der Briten

Wanderferien gelten zu einem grossen Teil als wichtigste Ferienreise des Jahres (53%). Den Aufwand auf sich zu nehmen, um von der britischen Insel (zu 47% mit dem Flugzeug) in die Alpen zu gelangen, verlangt auch ein gewisses Mass an Leidenschaft. Die bevorzugten Destinationen sind dabei die Schweiz (18%) und Frankreich (13%).



Britische Wandertouristen sind sehr häufig männlich und sind überdurchschnittlich oft unter 29 Jahre alt.



Wanderaktivität

Jeder Fünfte Brite (19%) hat in den letzten drei Jahren Ferien unternommen, oder plant solche Ferien, in denen Wandern eine Rolle spielt.



Leidenschaft

Ein durchaus beachtlicher Anteil der wanderaktiven Briten von 45% würde sich selbst als passionierte Wanderer einstufen.



Erfahrung

Briten weisen die unterschiedlichsten Wander-Vorerfahrungen auf. Personen mit über zehn Jahren Erfahrung (23%) sind vertreten, aber auch solche mit mittlerer und kurzer oder keiner Erfahrung.





Detailergebnisse

Assoziationen mit dem Begriff „Wandern“

Spontan wird Wandern in fast allen Ländern mit dem Erlebnis in der Natur verbunden. Besonders in alpinen Ländern (CH, AT, DE, FR) sind Gedanken an Landschaften zentral - in alpenfernen Regionen (CZ, NL, GB) die Anstrengung und das Erreichen des Gipfels.

	CH	AT	DE	FR	IT	CZ	NL	GB
Natur & Umgebung	Naturerlebnis	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
	Landschaften	✓	✓	✓	✓			✓
	Bergpanorama					✓		
Körper & Geist	Anstrengende Weitwanderungen				✓	✓		✓
	Einfache Wanderungen		✓		✓	✓		
	Berggipfel erreichen					✓	✓	✓
	Sport & Ausdauer		✓	✓			✓	✓
	Entspannung & Freiheit	✓						
Ausstattung	Wanderschuhe	✓	✓	✓		✓	✓	
	Funktionskleidung		✓	✓	✓			
	Kulinarik & Verpflegung	✓						

■ Top 5 Nennungen

■ Top Nennung

Bevorzugte Arten des Wanderns

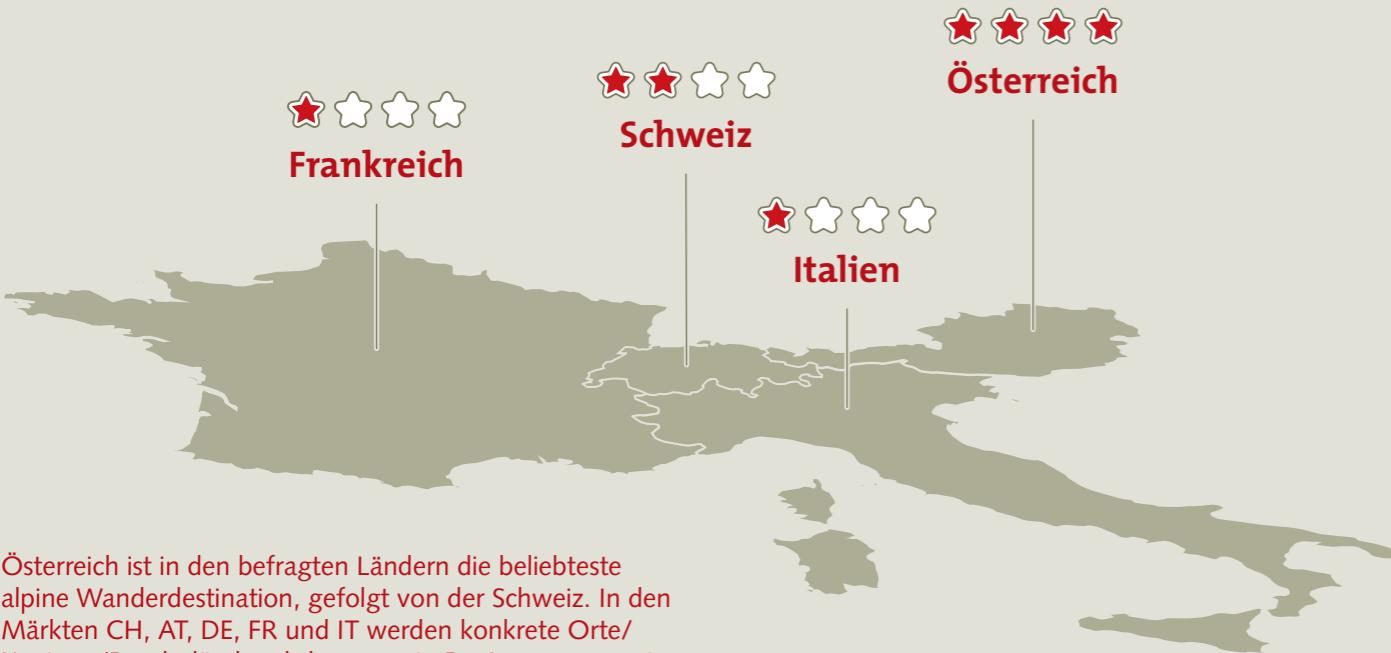
In allen Ländermärkten sind Tagesausflüge die beliebteste Wanderform. In den Ländermärkten, die auch geografischen Zugang zu den Alpen haben (CH, AT, DE, FR, IT), sind speziell Tagesausflüge am Berg die präferierte Form, während alpenferne Länder (CZ, NL, GB) Wanderungen im Tal vorziehen. In CH, AT und DE ist auch eine Affinität für Weitwanderungen zu beobachten. Trekkings werden eher von Wanderern aus IT, CZ, NL und GB unternommen.

	CH	AT	DE	FR	IT	CZ	NL	GB
	Tagesausflug am Berg (vom Ferienort aus)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Tagesausflug im Tal (vom Ferienort aus)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Weitwanderungen am Berg (von Hütte zu Hütte)	✓	✓	✓				
	Weitwanderungen im Tal (von Ort zu Ort)				✓			
	Trekking (abseits der Wege)					✓	✓	✓

■ Top 3 Nennungen

■ Top Nennung

Bevorzugte Länderdestinationen im alpinen Raum



Österreich ist in den befragten Ländern die beliebteste
alpine Wanderdestination, gefolgt von der Schweiz. In den
Märkten CH, AT, DE, FR und IT werden konkrete Orte/
Kantone/Bundesländer als bevorzugte Regionen genannt.
In den Märkten GB, NL und CZ wird hauptsächlich auf
Länder (z.B. die Schweiz) verwiesen.

Bevorzugte Wanderregionen im alpinen Raum

(% der Auskunftspersonen/Mehrfachnennungen)			
	1 Wallis	31%	Schweiz
	2 Schweiz gesamt	30%	
	3 Berner Oberland	28%	
	4 Graubünden	27%	
	5 Österreich gesamt	19%	
	1 Tirol	24%	Österreich
	2 Steiermark	14%	
	3 Österreich gesamt	12%	
	4 Salzburg	12%	
	5 Kärnten	11%	
	1 Haute-Savoie	9%	Frankreich
	2 Chamonix	8%	
	3 Savoie	7%	
	4 Schweiz gesamt	7%	
	5 Frankreich gesamt	6%	
	1 Trentino	47%	Italien
	2 Aostatal	21%	
	3 Südtirol	17%	
	4 Venetien	12%	
	5 Lombardei	11%	
	1 Österreich gesamt	29%	Tschechien
	2 Schweiz gesamt	18%	
	3 Italien gesamt	17%	
	4 Tirol	8%	
	5 Frankreich gesamt	6%	
	1 Schweiz gesamt	22%	Grossbritannien
	2 Frankreich gesamt	17%	
	3 Österreich gesamt	15%	
	4 Italien gesamt	15%	
	5 Deutschland gesamt	5%	
	1 Österreich gesamt	23%	Niederlande
	2 Schweiz gesamt	19%	
	3 Italien gesamt	16%	
	4 Tirol	12%	
	5 Frankreich gesamt	12%	

Die idealen Wanderferien

(% der Auskunftspersonen/Mehrfachnennungen)

Schönes Wetter und eine Vielfalt an gut beschilderten Wanderrouten gelten als Grundvoraussetzungen für die idealen Wanderferien. Als weitere Kriterien werden auch die regionale Küche, sowie gute Wanderausrüstung genannt.

Schweiz		
Was muss gegeben sein?		
1	Gutes Wetter/frische Luft	50%
2	Unterschiedliche Wanderrouten	32%
3	Gutes regionales Essen/Trinken	18%
Was begeistert darüber hinaus?		
1	Landschaften (Wiesen, Wälder, ...)	17%
2	Tiere beobachten	16%
3	Gutes regionales Essen/Trinken	15%

Österreich		
Was muss gegeben sein?		
1	Gutes Wetter/frische Luft	42%
2	Unterschiedliche Wanderrouten	33%
3	Almhütten	23%
Was begeistert darüber hinaus?		
1	Gutes regionales Essen/Trinken	11%
2	Kulturelle Aktivitäten	11%
3	Wellness/Spa-Bereich	10%

Begeisterung wird vor allem durch einen Mix aus authentischen und besonderen Erlebnissen hervorgerufen: regionale Küche, die Inszenierung des Bergpanoramas oder Aktivitäten/Veranstaltungen, die für die Ferienregion typisch sind.

Italien		
Was muss gegeben sein?		
1	Gutes Wetter/frische Luft	31%
2	Unterschiedliche Wanderrouten	24%
3	Bergpanorama/Aussichtswarte	22%
Was begeistert darüber hinaus?		
1	Kulturelle Aktivitäten	16%
2	Gutes Wetter/frische Luft	13%
3	Bergpanorama/Aussichtswarte	13%

Tschechien		
Was muss gegeben sein?		
1	Gutes Wetter/frische Luft	31%
2	Wanderausrüstung	30%
3	Gutes regionales Essen/Trinken	27%
Was begeistert darüber hinaus?		
1	Kulturelle Aktivitäten	16%
2	Gutes Wetter/frische Luft	13%
3	Bergpanorama/Aussichtswarte	13%

Deutschland		
Was muss gegeben sein?		
1	Gutes Wetter/frische Luft	34%
2	Unterschiedliche Wanderrouten	34%
3	Almhütten	21%
Was begeistert darüber hinaus?		
1	Natur erleben	12%
2	Kulturelle Aktivitäten	11%
3	Bergpanorama/Aussichtswarte	11%

Frankreich		
Was muss gegeben sein?		
1	Gutes Wetter/frische Luft	46%
2	Landschaften (Wiesen, Wälder, ...)	18%
3	Wanderausrüstung	14%
Was begeistert darüber hinaus?		
1	Tiere beobachten	28%
2	Landschaften (Wiesen, Wälder, ...)	21%
3	Gutes Wetter/frische Luft	19%

Niederlande		
Was muss gegeben sein?		
1	Gutes Wetter/frische Luft	28%
2	Landschaften (Wiesen, Wälder, ...)	27%
3	Unterschiedliche Wanderrouten	23%
Was begeistert darüber hinaus?		
1	Bergpanorama/Aussichtswarte	23%
2	Natur erleben	22%
3	Gutes Wetter/frische Luft	19%

Grossbritannien		
Was muss gegeben sein?		
1	Wanderausrüstung	25%
2	Gutes regionales Essen/Trinken	24%
3	Landschaften (Wiesen, Wälder, ...)	21%
Was begeistert darüber hinaus?		
1	Landschaften (Wiesen, Wälder, ...)	17%
2	Gutes Wetter/frische Luft	17%
3	Gutes regionales Essen/Trinken	15%

Bevorzugte Landschaften

Idyllische Umgebungen wie Bergseen, Wälder oder Wasserläufe werden von einem Grossteil der Wandertouristen über alle Ländermärkte hinweg bevorzugt.

Entlang von Bergseen

#1

Schweiz	87%
Österreich	82%
Deutschland	82%
Italien	80%
Tschechien	80%
Frankreich	78%
Niederlande	69%
Grossbritannien	68%

Entlang eines Flusses

#3

Schweiz	80%
Deutschland	79%
Österreich	76%
Frankreich	76%
Tschechien	74%
Italien	69%
Niederlande	69%
Grossbritannien	64%

Umgeben von Wäldern

(Top 2 Boxes)

#2

Österreich	88%
Italien	82%
Schweiz	82%
Deutschland	80%
Tschechien	80%
Frankreich	78%
Niederlande	69%
Grossbritannien	68%

Bevorzugte Landschaften

Extremere alpine Landschaften wie das hochalpine Gelände finden seltener Anklang. In Italien geniesst immerhin noch die Hälfte aller Wandertouristen Routen in solchen Gegenden.

Im Mittelgebirge

#5

Italien	76%
Deutschland	73%
Schweiz	72%
Tschechien	71%
Österreich	69%
Frankreich	62%
Grossbritannien	61%
Niederlande	60%

In einer Schlucht

(Top 2 Boxes)

#6

Deutschland	72%
Österreich	70%
Frankreich	66%
Tschechien	66%
Niederlande	66%
Schweiz	60%
Grossbritannien	59%
Italien	58%

Im Tal umgeben von Bergen

#4

Tschechien	78%
Italien	77%
Österreich	70%
Grossbritannien	69%
Deutschland	68%
Frankreich	66%
Schweiz	63%
Niederlande	58%

Zum Gipfel im hochalpinen Gelände

#7

Italien	69%
Deutschland	59%
Niederlande	56%
Grossbritannien	56%
Schweiz	54%
Frankreich	53%
Tschechien	52%
Österreich	41%

Im hochalpinen Gelände

47

Anreise**Anforderungen an die Unterkunft**

Die Wanderkompetenz der Herberge ist über alle Ländermärkte hinweg sehr wichtig. Insbesondere für Gäste aus CH, DE, FR sowie CZ, NL und GB hat das Vorhandensein einer Infoecke den höchsten Stellenwert bei der Auswahl ihrer Unterkunft. Für Gäste aus AT und IT hat das Angebot authentischer regionaler Speisen und Getränke oberste Priorität.

	CH	AT	DE	FR	IT	CZ	NL	GB
Wanderkompetenz	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓		✓	✓		✓	✓
Genuss	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Gepäck			✓			✓	✓	
							✓	✓

Dienstleistungen und Informationen vor Ort

Länderübergreifend sind die drei wichtigsten Informationen vor Ort: aktuelle Wetterberichte, generelle Informationen zu den regionalen Wanderrouten und Übersichtskarten des Wandernetzes.

	CH	AT	DE	FR	IT	CZ	NL	GB
Wichtige Dienstleistungen & Informationen	Aktueller Wetterbericht	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Informationen zu Wanderrouten und -profilen	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Übersichtskarte über das Wandernetz	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Tourenvorschläge				✓			

Am häufigsten genutzt werden in CH, AT, DE, FR, IT und CZ die Kennzeichnung der Wege, und in NL und GB Einkehrmöglichkeiten entlang der Routen.

	CH	AT	DE	FR	IT	CZ	NL	GB
Häufig genutzte Dienstleistungen & Informationen	Beschichterung der Wanderwege	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Fahrplan von ÖV	✓				✓		✓
	Einkehrmöglichkeiten entlang der Route	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Themenwanderungen/Lehrpfade			✓	✓		✓	
	Familienfreundliche Angebote		✓					

■ Top 5 Nennungen

■ Top Nennung

Nutzung und Einstellung gegenüber Bergbahnen

(% der Auskuntpersonen/Top 2 Boxes)

